



INTERNATIONALE AKADEMIE FÜR PATHOLOGIE
DEUTSCHE ABTEILUNG e.V.
INTERNATIONAL ACADEMY OF PATHOLOGY
GERMAN DIVISION INC.

Klinische Angaben

Lehrserie Nr. 270

Mammapathologie

von:

**Annette Lebeau, Lübeck, F. Länger, Hannover,
H.-P. Sinn, Heidelberg, H.H. Kreipe, Hannover,
T. Decker, Neubrandenburg, 2014**

Fallanamnesen:

Fall 01

53-jährige Patientin

Klinische Angaben

Klinisch ohne pathologischen (Palpations-)Befund Mammographie: 50 mm im max. Durchmesser großes Mikrokalkareal heterogen, neben Makroverkalkungen amorpher Mikrokalk segmental im oberen äußeren Quadranten der linken Mamma.

Sonographie:

kein Herdbefund BI-RADS 4A Zustand nach minimal invasiver Biopsie mit atypischer Proliferation vom duktalem Typ, B3. Jetzt: diagnostische Exzision des gesamten Kalkareals oben außen links.

Makroskopie

Exzusat aus dem oberen äußeren Quadranten der linken Mamma. Maße: Mamillär -peripher 37 mm, kranial-kaudal 25 mm und ventral-dorsal 50 mm. Gewicht 25 g. Keine Hautbedeckung, miterfasste Faszie. Lamellierung von mamillär nach peripher in 10 Scheiben Drahtmarkierung in Scheibe 7. Alle Schnittflächen grau-gelblich fibrosiert. Kein sicher abgrenzbarer Herdbefund. In der Scheibenradiographie grober (Makro)kalk in Scheibe 8 und 9 sowie diffuser feiner Mikrokalk von Scheibe 1 bis 10. Das Präparat stammt aus dem Mikrokalkareal.

Fall 02

59-jährige Patientin

Klinische Angaben

Klinisch ohne pathologischen (Palpations-)Befund Mammographie: 27 mm im max. Durchmesser großes Aareal mit heterogen groben und linearen Mikroverkalkungen segmental im oberen äußeren Quadranten der linken Mamma. Sonographie:

assoziierter Herdbefund (Durchmesser: 27 mm) BI-RADS 5 Zustand nach minimal invasiver Biopsie mit B5a- Befund

Jetzt: Segmentresektion (mit SLN-Biopsie) zur BET.

Makroskopie

BET-Präparat aus dem oberen äußeren Quadranten der linken Mamma. Maße: mamillär -peripher 135 mm, kranial-kaudal minimal 50, maximal 80 mm und ventraldorsal 42 mm. Gewicht 152 g. Dorsal blau markierte, intakte Faszie. Lamellierung von mamillär nach peripher in 18 Scheiben. Drahtmarkierung in Scheibe 10 in Höhe eines unscharf begrenzten mäßig derben Herdes, derb-grau mit Stanzmarke zentral in Scheibe 9 bis 13, Maße kranial-kaudal 27 mm, ventral-dorsal 20 mm und mamillär -peripher ca. 30 mm. Abstände nach kranial 20 mm, kaudal 15 mm, ventral 10 mm, dorsal 8 mm, mamillär 40 mm und lateral 25 mm. In der Scheibenradiographie grober und linearer Mikrokalk von Scheibe 7 bis 12.

Fall 03

54-jährige Patientin

Klinische Angaben

Klinisch ohne pathologischen (Palpations-)Befund Mammographie: 18,5 mm im max. Durchmesser großes Mikrokalkareal grob heterogen, z.T. linear im Grenzbereich beider unterer Quadranten der linken Mamma mit assoziierter Verdichtung.

Sonographie:

Texturstörung ca. 15 mm BI-RADS 4B Zustand nach minimal invasiver Biopsie mit B5a- Befund Jetzt: Segmentresektion (mit SLN-Biopsie) zur BET.

Makroskopie

Segmentresektat aus dem unteren Quadrantenübergang der linken Mamma. Maße: mamillär -peripher 55 mm, medial-lateral 55 mm, ventral-dorsal 20 mm. Hautspindel von 55 x 50 mm. Gewicht 38 g. Lamellierung von mamillär nach peripher in 9 Scheiben. In der Scheibenradiographie grobe Mikroverkalkungen von Scheibe 5-7. Das Präparat stammt aus der kalkfreien Umgebung dieses Areals.

Fall 04

74-jährige Mamma, Herdbefund rechte Mamma 09:30, Lymphknotenmetastase, Primärtumorsuche

Fall 05

72-jährige Patientin, linke Mamma 4 Uhr, V.a. Mammakarzinom

Fall 06

70 j. Patientin mit stanzbioptisch gesichertem Mammakarzinom li. bei 4-5 Uhr

Fall 07

44 j. Patientin mit Tastbefund und Ultraschallbefund li. Mamma.

Fall 08

44 j. Patientin mit ca. 7 cm großem Tumor li. Mamma

Fall 09

58-jährige Patientin. Tastbefund links unten/außen bei 5 Uhr. Mammographisch und sonographisch suspekt (BI-RADS IVb).

Fall 10

67-jährige Patientin. Suspekter Herdbefund rechts bei 9 Uhr (BI-RADS IVb). Bekannte fibröszystische Mastopathie.

Fall 11

55-jährige Patientin. Im Rahmen des Mammographie-Screenings festgestellter malignitätsverdächtiger Herdbefund links bei 2 Uhr (BI-RADS V).

Fall 12

24-jährige Patientin, Herdbefund linke Mamma

Fall 13

32-jährige Frau, Herdbefund rechte Mamma

Fall 14

79-jährige Patientin, 2,8 cm große Masseläsion der linken Mamma

Fall 15

48-jährige Patientin, ovaläre Masseläsion der rechten Mamma

Fall 16

71-jährige Frau, 1,6cm strahliger Herd linke Mamma

Fall 17

73-jährige Patientin

Klinische Angaben

Konsiliarischer Fall. Zustand nach minimal-invasiver Biopsie mit anschließender Exzision eines Tumors im Grenzbereich beider oberer Quadranten der rechten Mamma. Er ist palpabel und liegt subkutan peripher (ohne Kontakt zur Mamille). Nach 6 Monaten Rezidivtumor mit Bitte um Mitbeurteilung.

Makroskopie

Mitgeteilte Makroskopie : 38 x 19 x 35 mm großes Exzidat. Fett- und Drüsenkörpergewebe mit bedeckender 35 x 17 mm großer Hautspindel und einem 15 mm im Durchmesser großen Tumor im Bereich der Zone der vorausgegangenen Resektion.

Fall 18

87-jährige Patientin, 6cm retromamilläre Zyste

Fall 19

47-jährige Patientin. Suspekter Herdbefund links.